

Gemeinde Steinburg
Sitzung des Umweltausschusses
vom 31.01.2023
im Gemeinschaftshaus Sprenge,
Raumredder 26

Das Protokoll dieser Sitzung
umfasst die Seiten 1 bis 5

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:48 Uhr

Unterbrechung: von - Uhr
bis - Uhr

(Burzlaff)
Protokollführer

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Ausschussvorsitzender GV W. Busche
2. GV Teßmer
3. Bgl. Mgl. Fr. Jost
4. GV'in Hack
5. GV Knak
6. GV Moß

b) nicht stimmberechtigt:

1. Herr Burzlaff, Amt Bad Oldesloe-Land,
Protokollführer
2. BGM Meyer

Fehlt entschuldigt:

GV Bern

Die Mitglieder des Umweltausschusses sind durch Einladung vom 20.01.2023 auf Dienstag, den 31.01.2023 ordnungsgemäß unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgemacht.

Der Ausschuss ist nach Zahl der erschienenen Mitglieder – 6 – beschlussfähig.

Der Ausschussvorsitzende beantrag den TOP 11) unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht, so dass sich folgende Tagesordnung ergibt:

Tagesordnung

- 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Einwohnerfragestunde
- 3) Protokoll der Sitzung vom 12.12.2022
- 4) Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 5) Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder
- 6) Basisdaten für den Bericht „Gewässerschutz über die Steinburger Regenrückhaltebecken und Feuerlöschteiche“
- 7) Organisation für die Aktion „Unser sauberes Schleswig-Holstein“
- 8) Wanderwegkonzept;
hier: Vorstellung Hinweisschilder“
- 9) Parksituation im Lasbeker Weg
- 10) Ausgleichsflächen B17;
hier: weitere Vorgehensweise
- 11) Ausgleichsflächen;
hier: Eigentumsverhältnisse
- 12) Sonstiges

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass der Umweltausschuss der Gemeinde Steinburg nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2: Einwohnerfragestunde

Es werden kein Fragen, Anmerkungen etc. vorgetragen.

TOP 3: Protokoll der Sitzung vom 12.12.2022

Zu dem Protokoll vom 12.12.2022 ergeben sich keine Einwände. Das Protokoll gilt somit als genehmigt.

TOP 4: Bericht des Ausschussvorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende berichtet über folgende Punkte:

- a) Es hat eine Besprechung im Amtsgebäude über die Erweiterung des Klärwerkes stattgefunden. Frau Jost hat als Vertreterin des Ausschussvorsitzenden hieran teilgenommen und gibt einen kurzen Überblick über den jetzigen Stand des Verfahrens und über die weitere Vorgehensweise.
- b) Am 09.01.2023 fand die Bauanlaufbesprechung zum RRB „Matt. Claudius Str.“ statt. Das RRB soll bis Ende März 2023 fertiggestellt werden.
- c) Die Knickarbeiten an der „Stubber Chaussee“ sollen bis zum 28.02.2023 durchgeführt werden. Der Auftrag hierzu ist erteilt.
- d) Die Arbeiten am AWSH Containerplatz in Eichede haben begonnen und sollen voraussichtlich bis Ende KW 06-2023 fertiggestellt sein.
- e) Die Endabrechnung des RRB Einleitstelle „M“ liegt vor.
- f) Die Baumeinmessung im „Hoisdorfer Weg“ liegt vor.
- g) Der Umbau / Neubau der Regenwasserkanäle in der „Oldesloer Straße / Beschkamp“ ist in der Vorentwurfsplanung. Nach Auswertung der Baugrunduntersuchung kann eine Kostenberechnung erstellt werden, hiernach erfolgt die Ausschreibung.
- h) Die Baumpflanzung am Dorfanger wurde angemahnt. BGM Meyer berichtet, dass Selbige in der 05 KW 2023 durchgeführt werden soll.

TOP 5: Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder

GV Moß teilt mit, dass im Neubaugebiet in Sprenge in Richtung „Todendorfer Straße“ eine Straßenlaterne wohl noch nicht auf LED-Technik umgestellt worden ist.

TOP 6: Basisdaten für den Bericht „Gewässerschutz über die Steinburger Regenrückhaltebecken und Feuerlöschteiche“

Der Ausschussvorsitzende führt ins bekannte Thema ein. Auf der letzten Sitzung war nicht final klar, für welches Regenrückhaltebecken die Gemeinde zuständig ist. Dies soll nunmehr an Hand einer tabellarischen Zusammenstellung geklärt bzw. festgelegt werden. Folgend wird jedes Regenrückhaltebecken besprochen. Änderungen der Begrifflichkeiten werden in diese Aufstellung eingepflegt und dem Amt zur weiteren Bearbeitung zugeleitet.

Weiter wird das Amt gebeten in Erfahrung zu bringen, wer für den Ablauf des RRB Möllner Straße „M“ in Richtung Süden (zur Straße hin) zuständig ist. Des Weiteren möge das Amt ermitteln, wer der Eigentümer des Teiches im weiteren Verlauf des Grabens in Richtung Süden ist.

TOP 7: Organisation für die Aktion „Unser sauberes Schleswig-Holstein“

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass am 11.03.2023, ab 09:30 Uhr der diesjährige Dorfputz stattfinden soll. Die Verpflegung, Handschuhe, Mülltüten etc. wird durch den Ausschussvorsitzenden organisiert. Den Entwurf von Plakaten zum Aufruf des Dorfputzes übernimmt Frau C. Hack. Es sollen je Ortsteil drei Plakate aufgestellt werden. Des Weiteren soll die Ankündigung zum Dorfputz in der Zeitung, im „Markt“, bei „Trittau Online“ und in den Schaukästen veröffentlicht werden.

TOP 8: Wanderwegkonzept; hier: Vorstellung Hinweisschilder“

Der Ausschussvorsitzende übergibt hierzu das Wort an die federführende Frau C. Hack. Frau Hack stellt den Entwurf der Hinweistafeln mittels PowerPoint-Präsentation vor. Im folgenden Gesprächsverlauf werden Fragen und Anregungen besprochen.

Es soll in Erfahrung gebracht werden, ob die angedachten QR-Codes über die Amtshomepage verlinkt und gepflegt werden können.

Das Ordnungsamt möge Auskunft geben, ob eine etwaige Verkehrssicherungspflicht auf den geplanten Wanderrouten seitens der Gemeinde besteht.

Die Wanderroute über das Schulgelände des Schulverbandes Mollhagen soll abgeändert und nunmehr über die Poststraße führen.

TOP 9: Parksituation im Lasbeker Weg

Der Ausschussvorsitzende berichtet kurz über die bekannte Parksituation im Lasbeker Weg. Es wird sich im folgenden Gesprächsverlauf darüber geeinigt, dass das damalige Arbeitsgruppenkonzept nicht weiterverfolgt, sondern neu ausgearbeitet werden soll. Sinnvoll wäre es hierzu eine neue Arbeitsgruppe ins Leben zu rufen. Jedoch soll zuvor die Parksituation nach dem Ende der Neubauarbeiten beobachtet und bewertet werden.

22:00 Uhr, der Ausschussvorsitzende beantragt die folgenden Top´s auch nach 22:00 Uhr weiter zu beraten und die Sitzung fortzuführen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 10: Ausgleichsflächen B17; hier: weitere Vorgehensweise

Der Ausschussvorsitzende berichtet über die neusten Informationen des Sachverhaltes der Ausgleichsflächen B 17. Nach kurzer Beratung möge nunmehr das Amt den Status des Insolvenzverfahrens der früheren Betreiberfirma in Erfahrung bringen und das Ergebnis dem Ausschuss zuleiten.

Der Tagesordnungspunkt 11) wird gemäß Beschluss nicht öffentlich beraten. Die Öffentlichkeit verlässt den Sitzungsraum.

TOP 11: Ausgleichsflächen B17: Eigentumsverhältnisse

./.

TOP 12: Sonstiges

Der Ausschussvorsitzende erläutert mit Hilfe einer tabellarischen Zusammenfassung die Kosten der Herstellung der Einleitstelle „M“. Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Weiter berichtet der Ausschussvorsitzende über einen eingegangenen Nachtrag zur Einleitstelle „D“. Hierrüber wird sich folgend im Ausschuss ausgetauscht und das weitere Vorgehen soll mit dem Amt abgestimmt werden.

Der Ausschussvorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her. Ein Bekanntgeben der gefassten Beschlüsse erübrigt sich, da keine Zuhörerschaft mehr zugegen ist.

Der Ausschussvorsitzende schließt die Sitzung um 22:48 Uhr.

Ausschussvorsitzender

Protokollführer